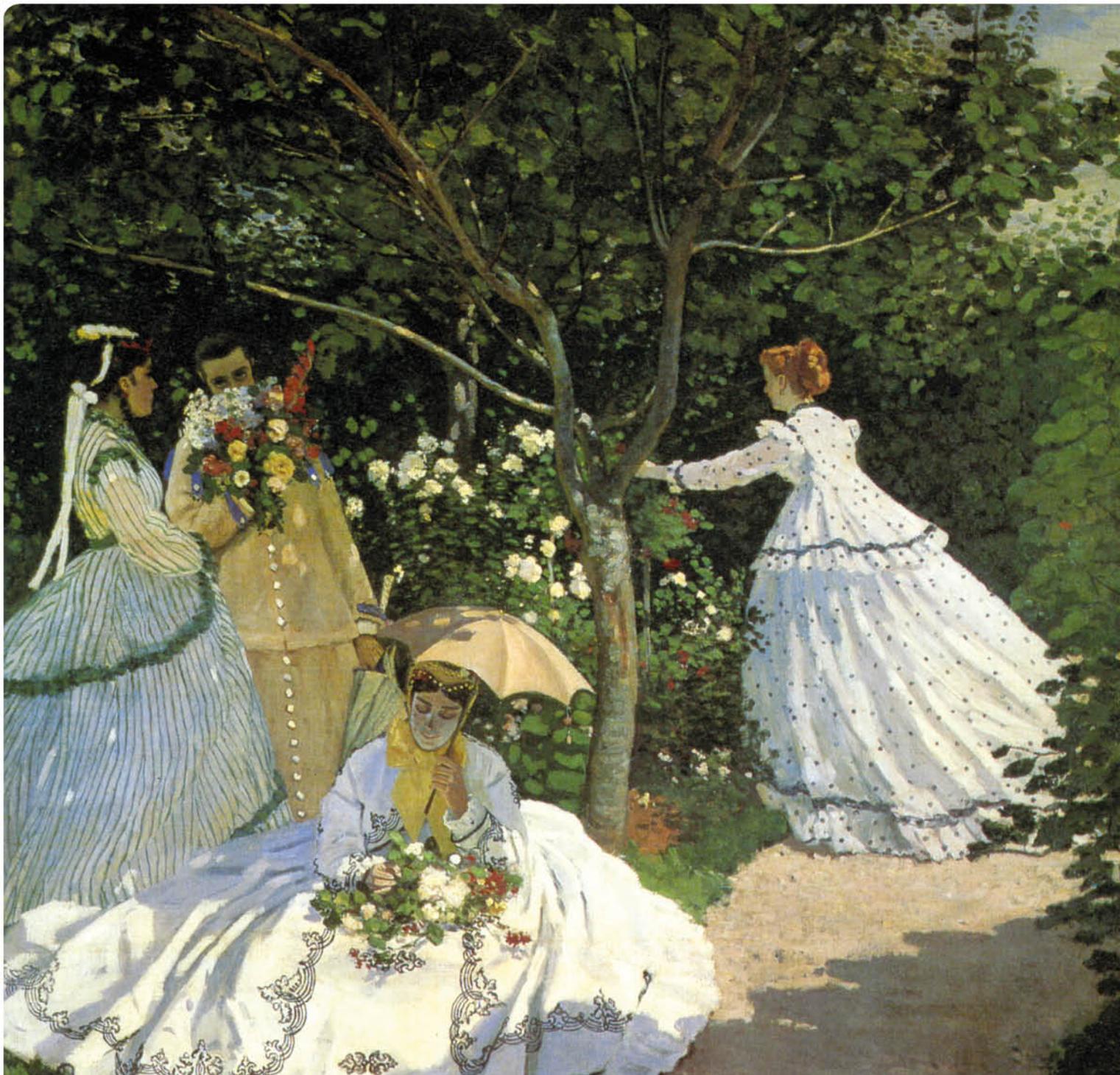


Journal

KASSENÄRZTLICHE VEREINIGUNG Mecklenburg-Vorpommern



POLITIK REFLEKTIEREN – Seite 4

**Frieren für die
Ärztekampagne**

VERTRÄGE – Seite 6

**Teilnahme am
Modellprojekt „RESIST“**

Claude Monet

„KinderLachen“ in Brasilien

Von Antje Coordt*

Der Hilfsverein „KinderLachen009 Rügen“ engagiert sich seit Jahren für Kinder in der Dritten Welt. Im März reisten Vereinsmitglieder erstmals nach Brasilien und besuchten vier Kindertageseinrichtungen in Rolândia, Londrina und Curitiba. Mit Spendengeldern auch aus M-V wird hier Straßenkindern geholfen.

Die „Escola Oficina Pestalozzi“ in Londrina für Kinder von fünf bis fünfzehn Jahren liegt rund 500 Kilometer südwestlich von São Paulo. Es wird von der Giovane-Elber-Stiftung des Vereins zur Förderung brasilianischer Straßenkinder mitfinanziert. Gründer der seit 20 Jahren bestehenden Initiative sind Ex-Profi-Fußballer Giovane Elber, der in Londrina geboren wurde und von 1997 bis 2003 beim FC Bayern München unter Vertrag stand, sowie Senioren-Fußballspieler aus Winterbach bei Stuttgart.

Dem Rügener Verein geht es aber nicht nur um finanzielle Zuwendungen, sondern auch um Sachspenden. Bei ihrer Reise vom 4. bis 24. März hatten die Vereinsmitglieder einen Koffer voll Spielsachen, Kuscheltieren, Süßigkeiten, Kleidung und Stiften dabei.



Im März reisten Vereinsmitglieder erstmals nach Brasilien und besuchten vier Kindertageseinrichtungen in Rolândia, Londrina und Curitiba.



KinderLachen009
Rügen e.V.
Hilfe für krebserkrankte Kinder und Kinder in der Dritten Welt

Auch der Rügener Verein „KinderLachen“ spendet für die Arbeit in der staatlichen Tageseinrichtung, in der Kinder und Jugendliche aus den „Favelas“ Zuflucht finden. In diesen Elendsvierteln an Brasiliens Stadträndern grassieren Krankheiten wie das Denguefieber oder das Zika-Virus. Kinder werden bereits im Vorschulalter von Drogenbanden missbraucht, sie dealen und werden oft selbst drogenabhängig.



An der „Escola Oficina Pestalozzi“ in Londrina.



Auf dem Besuchsprogramm stand ebenso die Tageseinrichtung „Centro Municipal De Educacáo Infantil“ in Rolândia im Bundesstaat Parana. Die Babys und Kleinkinder dort stammen teils aus zerrütteten, verarmten Familien, oder ihre Eltern haben weit weg von zu Hause Arbeit, so dass selbst die Kleinsten bereits auf sich allein gestellt sind.

Christin Juhnke, Vereinsmitglied, besucht einen Hort in Brasilien.



Mit dem Überlandbus ging es schließlich in die Millionenstadt Curitiba. Das private Projekt für Straßenkinder „Passos da Criança“ ist von einem Mann ins Leben gerufen worden, der als Kind selbst auf der Straße lebte, Crack – Kokain – konsumierte, mit Drogen dealte, prügelte, im Gefängnis saß. Dank eines Schweizer Hilfsprojektes konnte er studieren. In seinem Projekt mitten in der Favela gibt er nun Straßenkindern im schulpflichtigen Alter, die ein ähnliches Schicksal haben, eine Perspektive. Auch für die Einrichtung in Curitiba spendete der Rügener Verein „KinderLachen“. ■



**Dipl.-Med. Antje Coordt ist Praktische Ärztin in Putbus auf der Insel Rügen und Vorsitzende des Vereins „KinderLachen“.*

Informationen des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit M-V

Vertretungsärzte für Aufnahmeeinrichtungen des Landes gesucht

Für die Erstuntersuchung und allgemeine medizinische Grundversorgung der Asylbewerber in den Aufnahmeeinrichtungen Stern Buchholz (Schwerin) und Nostorf-Horst (bei Boizenburg, Landkreis Ludwigslust-Parchim) werden Ärzte gesucht, die als Vertreter für die hauptamtlich tätigen Ärzte im Urlaubs- und Krankheitsfall zur Verfügung stehen. Bewerben können sich gern auch Ärzte im Ruhestand. Die Vergütung erfolgt über eine Honorarvereinbarung in Höhe von 80 bis 100 Euro pro Stunde.

Ärzte für Gutachtentätigkeit

Für die Erstellung von Gutachten zur Beurteilung der Notwendigkeit medizinischer Leistungen im Sinne der §§ 4 und 6 AsylbLG für Asylbewerber in den Aufnahmeeinrichtungen Stern Buchholz (Schwerin) und Nostorf-Horst (bei Boizenburg, Landkreis Ludwigslust-Parchim) werden Ärzte gesucht. Die Erstellung erfolgt nach gutachterlicher Einschätzung entweder nach Aktenlage oder nach persönlicher Begutachtung. Die Vergütung erfolgt nach GOÄ. ■

- ❗ Nähere Auskünfte erteilt das Landesamt für innere Verwaltung, Nicole Becker, Tel.: 0385.588 56638, E-Mail: nicole.becker@laiv-mv.de.

Große allgemeinmedizinische Praxis (PLZ 239..) sucht Kollegin/Kollegen zur Mitarbeit!

Schwerpunkte: Psychosomatik, Pädiatrie, Allergologie
Arbeitszeiten: familienfreundlich, Notdienst fakultativ
Weiterbildungsermächtigung: 18 Monate

Bewerbungen für eine Weiterbildungsstelle, Voll- bzw. Teilzeittätigkeit oder Assoziation sind per E-Mail zu senden an:
 Praxis.allgemeinmedizin2017@t-online.de